

Kennst Du die Sprache der Farbe?

*Spürst Du, wie gut das Rot Dir tut,
seine Hitze, seine Glut?
Wenn gelbes Licht in Deine Welten fällt,
merkst Du, wie sehr das Dein Gemüt erhellt?*

*Wenn grün die Wiese vor Deinem Auge erblüht,
fühlst Du, wie üppig & wie reich
sie ihren Charme versprüht?*

*Sanft kann das Himmelsblau Dich wiegen,
als Traum durch Deine Nächte fliegen.
Es liegt bei Dir, all das zu sehn,
und die einfachste Sprache der Welt zu versteh'n.*

- Sabine Bends -

Warum machen wir uns Gedanken über die Farben unserer Kleidung und unserer Wohnungseinrichtung? Farben sind ein Ausdruck unseres inneren Lebensgefühls. Es gibt mehrere Gründe, bestimmte Farben z.B. für unsere Kleidung zu wählen: modische Gründe (bestimmte Farben gibt es nur zu bestimmten Zeiten), jahreszeitliche Gründe (helle Kleidung im Sommer oder dunkle im Winter), Gründe, die im Wetter liegen (empfindliche oder unempfindliche Farben), finanzielle Gründe (haben wir nur einen Grundton im Kleiderschrank, dann passt alles zueinander), Gründe des Farbtyps (nicht jede Farbe steht jedem Menschen) und auch so etwas wie Gewohnheit, wenn man einmal einen bestimmten Stil gefunden hat. All dies sind soziale und umweltbestimmte Gründe, die scheinbar nichts mit uns zu tun haben. Dem ist jedoch nicht so: das Unbewusste entscheidet oft für uns, ohne dass wir es merken. So mögen wir zwar glauben, wir hätten uns die Entscheidung von der Mode abnehmen lassen, aber letztlich sind es doch immer wir selbst, die etwas auswählen.

Und neben all diesen augenscheinlich äußeren Gründen gibt es noch etwas anderes, das uns bestimmte Farben mögen oder nicht mögen lässt, und das ist unsere eigene innere Prägung, nennen wir es einmal unseren „Geschmack“. Wir wählen bewusst oder unbewusst Farben aus, die unser Wesen ausdrücken. Erinnern wir uns an unsere Farbvorlieben als Kind. Diese sind meist noch nicht durch Modetrends geprägt und spiegeln deshalb unseren ursprünglichsten Farbausdruck wieder. Diese Farben stehen für grundsätzliche Energien, also Charaktereigenschaften, die für uns prägend sind. Natürlich ist jeder Mensch vielfältig, aber bestimmte Charakterzüge herrschen immer vor. Diese sind aus dem Horoskop erkennbar und spiegeln sich auch in Farbvorlieben wieder.

Wenn Sie einen Blick in Ihren Kleiderschrank oder auf Ihre Wohnungseinrichtung werfen und einmal bewusst auf die Farben achten, werden Sie sehen, wo Ihre Schwerpunkte liegen. Vielleicht liegt es Ihnen jetzt auf der Zunge zu sagen: „Nee, das sind eigentlich nicht *meine* Farben, viele Sachen habe ich geschenkt bekommen oder vor 10 Jahren gekauft.“ Woher die Sachen stammen, spielt keine Rolle: ob diese Farbe nun zu Ihnen gefunden hat, weil Sie sie *haben* wollten oder weil es sich so *ergab* – es ist *Ihre* Farbe, solange Sie sie tragen oder in Ihrem Wohnzimmer habt. Erst wenn wir bestimmte Kleider nicht mehr anziehen oder die Wohnung renovieren, hat sich etwas verändert.

Diese Veränderung unseres Farbgeschmacks kann wiederum *scheinbar* verschiedene Gründe haben: entweder die oben beschriebenen Mode- und Stilgründe, durch die wir unbewusst an neue Farben geraten, oder aber wir spüren auf einmal ganz bewusst, dass wir eine bestimmte Farbe brauchen. Wir „entdecken“ diese Farbe dann ganz plötzlich für uns.

Unbewusste Auslöser sind häufig, dass die Farbe oder Farbkombination auf einmal in Mode kommt und wir uns jetzt erst wagen, sie in Form von Kleidung zu tragen oder in Form von Gegenständen zu kaufen. Oder wir entdecken sie scheinbar zufällig durch eine Freundin oder auf anderem Wege für uns. Diese Farbe spiegelt dann eine Energie, die bisher in unserem Leben fehlte, und die wir uns jetzt zueigen machen. Sie steht damit auch für Charaktereigenschaften, die wir jetzt erst entwickeln oder zu denen wir jetzt erst Zugang erhalten. Dies geht immer Hand in Hand. Wenn wir uns wandeln, wandelt sich auch unser Geschmack.

Wir sollten also zu erspüren versuchen, nach welchen Farben uns wirklich zumute ist – auch im Sinne des eben Gesagten, es vielleicht mal mit einer Farbe versuchen, die uns weniger vertraut ist - und dann schauen, wie wir sie in unser Leben bringen können. Wir *müssen* ja nicht direkt ein Kleid in dieser Farbe anziehen oder neue Möbel kaufen. Was wir

aber machen können, ist ein Kleidungsaccessoire wie ein Tuch oder eine Tasche in dieser Farbe kaufen oder eine Vase oder eine Schale. Wir können diese Farbe auch auf Bilder bannen, die wir dann irgendwo aufhängen, wo wir täglich vorbeikommen. Wer nichts Selbstgemaltes aufhängen möchte, kann es mit Collagen versuchen oder mit Bildern aus Zeitungen. Ich schneide häufig etwas aus, hänge es für eine bestimmte Zeit auf oder lasse es herumliegen, solange es mir gefällt. Auch Aura-Soma ist eine phantastische Art, die benötigte Farbe mit allen Sinnen aufzunehmen, die farbigen Flaschen sättigen das Auge und die ätherischen Öle versorgen unseren Geruchssinn mit der benötigten Energie.

Ich will hier im folgenden eine Reise durch den Tierkreis machen, mit Charaktereigenschaften und Farbentsprechungen. Die Beschreibung erläutert den Zusammenhang zwischen der Farbe und dem Mensch,

der sie mag oder ablehnt. Jeder Mensch hat den ganzen Tierkreis im Horoskop. Wäre er in allen Bereichen gleich entwickelt, wäre er ein sehr ausgewogener Mensch. Da wir aber in einigen Bereichen stark und in anderen schwach sind, können wir nichts weiter tun, als an uns zu arbeiten und uns menschlich weiterzuentwickeln. Die Farben, die wir mögen, repräsentieren unsere Stärken und die Charakterzüge, die wir an uns selbst akzeptieren. Die Farben, die wir ablehnen, repräsentieren Eigenschaften, die wir für uns ausschließen – aus welchen Gründen auch immer. Eine Beschäftigung mit *allen* Farben führt zu einer größeren Ausgewogenheit des Charakters.

Auch wenn Sie Ihr Horoskop nicht kennen, dieses komplexe Abbild unserer kosmischen Prägungen, so werden Sie sich doch in einigen der nun folgenden Vorlieben wiederfinden. Vielleicht können Sie sich mit den Beschreibungen Ihres „Sternzeichens“, dem Zeichen, in dem die Sonne an Ihrem Geburtstag stand, gar nicht einmal sonderlich identifizieren. Es wird sich eine individuelle Mischung aus Vorlieben herauskristallisieren, deren astrologische Entsprechungen in Ihrem Geburtsbild, dem Horoskop, eben betont sind, während andere weniger im Vordergrund stehen.

Lassen Sie sich überraschen, welche der zwölf himmlischen Prinzipien Ihnen am meisten zu sagen haben...

Tierkreiszeichen	Ihre modischen Vorlieben
<p>Widder</p>	<p>Sie lieben kräftige, leuchtende Farben, vorzugsweise Rottöne. Dies kann von warmem Blutrot und Orange bis zu eher kühlem Pink reichen. Sie drücken mit Ihrer Kleidung Dynamik und Impulsivität aus, zuweilen sind Sie sogar ein wenig provokant. Sie lieben robuste und strapazierfähige Materialien, bequeme und unkomplizierte Schnitte. In Jeans und Leder fühlen Sie sich wohl wie in einer zweiten Haut. Ein wenig wild und verwegen darf es schon einmal aussehen, wenn Sie in die Oper gehen. Das „kleine Schwarze“ (oder das „kleine Rote“) sparen Sie sich lieber für eine Gelegenheit auf, bei der es eher auffällt....</p> <p>Schwachstellen: Geduld und Ausdauer</p> <p>Empfehlung: Nehmen Sie sich mehr Zeit und Ruhe, auch für die Auswahl Ihrer Kleidung. Übereilen Sie nichts, überlegen Sie, was Sie wirklich wollen. Ein stabilisierender Farbausgleich ist für Sie ein kühles Silberblau oder ein dunkles Marineblau.</p>
<p>Stier</p>	<p>Ihre Farbvorlieben sind vielfältig, doch zumeist sind es warme, erdige Farben in hellen Schattierungen von leuchtendem Orange und Grasgrün bis zu dunklem Goldbraun und Oliv. Man bewundert Sie im allgemeinen für Ihren guten Geschmack und Ihren Stil, denn Sie verstehen es, aus verschiedenen Kleidungsstücken ein harmonisches Ganzes zu komponieren. Sie möchten sich jedoch nicht nur schön und gepflegt fühlen, sondern auch sicher. Deshalb lieben Sie edle Materialien von geschmeidiger aber fester Konsistenz. Ein Kostüm oder ein Anzug, die Ihre Figur vorteilhaft betonen sind Ihnen allemal lieber als ein Hauch von Stoff.</p> <p>Schwachstellen: Flexibilität und Verzicht</p> <p>Empfehlung: Lassen Sie sich mal wieder von etwas inspirieren und seien Sie mutig! Außerdem: weniger ist oft mehr, schaffen Sie Luft in Ihrem Kleiderschrank für Neues. Ein gewagter Farbausgleich ist für Sie ein Accessoire in einem kühlen Pink- oder Fliederton.</p>
<p>Zwillinge</p>	<p>Sie lieben vor allem die Abwechslung: in Ihrem Kleiderschrank fehlt kaum eine Farbe. Am liebsten tragen Sie helle Farben, aber Sie fühlen sich auch in hell-dunkel-Kontrasten ausgesprochen wohl. Streifen aller Art gehören zu Ihren Lieblingsmustern, und die Schnitte Ihrer Kleider sind eher geometrisch als</p>

	<p>figurbetont. Sie mögen leichte und luftige Stoffe, die fröhlich im Wind flattern und verabscheuen alles Schwere und Monotone. Die Vielfalt begleitet Sie durch den Tag: Es kommt durchaus öfteren vor, dass Sie sich umziehen, weil Ihnen Ihr morgendliches Outfit für den Nachmittag nicht mehr passend erscheint, und der Abend nochmals nach Abwechslung verlangt...</p> <p>Schwachstellen: Hektik und Unrast</p> <p>Empfehlung: Gönnen Sie sich öfter ein paar ruhige Minuten nur für sich selbst fernab von aller Hektik und schalten Sie auf „Durchzug“. Ein beruhigender Farbausgleich ist für Sie ein erdiges Grün.</p>
<p>Krebs</p>	<p>Ihren Kleiderschrank umschwebt ein Hauch von Nostalgie. Er selbst ist wahrscheinlich eher ein Erbstück Ihrer Großmutter als ein weißlackiertes modernes IKEA-Schränkchen, und ebenso hängen Sie an Ihren lieb gewordenen, alten Kleidungsstücken. Wenn Sie Ihren Stil einmal gefunden haben, bleiben Sie ihm treu. Es ist wahrscheinlich eher ein unauffälliger Stil: gedeckte, dezente Farben, entweder mit einem silbergrauen oder taubenblauen bis mitternachtsblauen Grundton oder auch dunkle, satte Rottöne von Bordeaux bis Violett. Sie mögen schwere Stoffe, die Ihnen lange erhalten bleiben, und es darf auch schon mal Samt oder Brokat sein.</p> <p>Schwachstellen: Sammeltrieb und Gewohnheit</p> <p>Empfehlung: Misten Sie Ihren Kleiderschrank regelmäßig aus – auch wenn es schwer fällt. Ziehen Sie nicht immer die gleichen, alten gemütlichen Klamotten an – ein frischer Wind öffnet Horizonte! Einen erfrischenden Farbausgleich finden Sie in hellem bis goldfarbenem Gelb.</p>
<p>Löwe</p>	<p>Ihre Lieblingsfarben sind die der Sonne: hell und lichtdurchflutet, von Weiß bis Gelb und sogar Gold; Sie mögen alle Farbschattierungen eines heißen Sommertages: ein dunstig-blauer Himmel, ein flachsfarbenes Weizenfeld, das von der Sonne ausgebleichte Grün der Bäume, das verwaschene, staubig-graue Braun der Erde. Sie „ziehen sich“ nicht einfach „an“ – Sie <i>kleiden</i> sich. Meist Ton in Ton, oft ganz in Weiß, und immer elegant. Ob Sie mehr die gerade Linie lieben oder auch schon mal mit verspielten Details daherkommen, Ihr Auftritt bleibt selten unbemerkt. Sie lieben edle und kühle Stoffe, und was gäbe es Passenderes für Sie als Samt und Seide...</p> <p>Schwachstellen: Glanz und Gloria</p> <p>Empfehlung: Auch für Sie gilt es, ein Zuviel zu vermeiden. <i>Zu</i> schön und <i>zu</i> elegant erschlägt, anstatt zu schmeicheln. Kleiden Sie sich schlicht, Ihr guter Geschmack wird immer auffallen. Ein Farbausgleich in Richtung</p>

	Bescheidenheit ist für Sie ein Silbergrau oder ein Anthrazitton.
Jungfrau	<p>Sie „haben“ nicht einfach nur „Kleider“, nein, Sie sind im Besitz eines gut strukturierten Kleidungsassortiments. Sie sind für alle Lebenslagen gerüstet, denn ein Stück passt zum anderen, so dass Sie problemlos alles miteinander kombinieren können. Sie mögen sanfte, erdige Farben, zurückhaltende Braun-, Beige- und Grautöne, Sie lieben Petits-Fleurs-Muster, Pepita-Karos und britischen Country-Look. Dabei bleibt es offen, ob Ihr Stil eher gefällig oder provokativ ist: die Skala der weiblichen Verführungskunst von mädchenhaft-unschuldig bis kokett-verführerisch steht Ihnen wie keiner anderen Frau offen.</p> <p>Im allgemeinen haben Sie einen sicheren Blick für das Passende, und so finden sich viele verschiedene Stoffe und Materialien in Ihrem Schrank. Aber eines ist allen gemeinsam: sie sind strapazierfähig und ihr Geld auf alle Fälle wert.</p> <p>Schwachstellen: Zurückhaltung und Bescheidenheit</p> <p>Empfehlung: Für Sie gilt die Umkehrung des löwebetonten Menschen. Spielen Sie nicht das Mauerblümchen – zeigen Sie, was Sie zu bieten haben. Ein auffallender Farbausgleich sind klare, strahlende Farben und ein bisschen Glanz.</p>
Waage	<p>Sie sind Meisterin in der Kunst des Kleidens, Ihr Sinn für Harmonie, Ästhetik und Ausgewogenheit ist außerordentlich ausgeprägt. Ihre Farb- und Stilkreationen konkurrieren mit denen der französischen und italienischen Modemacher. Sie bevorzugen kühle, edle Farben und Stoffe: helle Beige- und Brauntöne, die ganze Blaupalette von Rauchblau bis zu Blaugrün. Ihr Stil ist von eleganter Zurückhaltung geprägt und verrät ein Gefühl für Zwischentöne. Wenn Sie nach einem Stoff greifen, ist es mit Sicherheit ein Qualitätsprodukt – leider kein Geschmack für einen schmalen Geldbeutel! Da Ihre Devise jedoch ohnehin vom Motto „weniger ist mehr“ geprägt ist, sind Ihnen wenige Kleidungsstücke von erlesener Qualität allemal lieber als ein prall gefüllter Kleiderschrank voll mittelmäßiger Ware.</p> <p>Schwachstellen: zuweilen zu kühle bis arrogante Ausstrahlung</p> <p>Empfehlung: Kleiden Sie sich ab und zu etwas lässiger und verleihen Sie Ihrer Ausstrahlung einen Hauch von Wärme, auch wenn ein wenig Anmut dabei flöten geht. Ein belebender Farbausgleich ist für Sie ein sonniges Gelb und ein orangeroter Farbton.</p>
Skorpion	<p>Sie lieben Extreme und Sie auf einen einzigen Stil festzulegen, wäre dilettantisch. Falls Sie zu den konservativen Skorpionen gehören, mögen Sie Marine- und</p>

	<p>britischen Jagdstil und jegliche Form von klassischer Eleganz, vor allem Schwarz-Weiß-Kombinationen. Etwas uniform darf es ruhig sein – denn dies ist nur die Hülle, die Sie zeigen. Am anderen Ende der Skala wird es schrill und eher düster. Sie kokettieren mit der dunklen Seite des Lebens - auch in der Kleidung. Ihre Lieblingsfarbe ist schwarz wie die Nacht und wird im Höchsthfall durch knallige Akzente in Blutrot, Violett oder Royalblau erhellt. Exotisch, erotisch, bizarr und extravagant sind Attribute, die Ihnen gut zu Gesicht stehen und hinter denen Sie Ihr ungeschminktes Dasein gern ein wenig verbergen.</p> <p>Schwachstellen: zu cool, zu hart, zu maskenhaft</p> <p>Empfehlung: Etwas Wärme und Leichtigkeit dürfen Sie sich ruhig leisten, Sie verraten nicht gleich sich selbst und alle Ihre Geheimnisse, wenn Sie Ihr Outfit etwas weniger gestylt und uniform gestalten. Ein zarter Farbausgleich ist für Sie ein dezentes Grün und ein helles Gelb (aber bitte wählen Sie nicht die Neonvarianten....)</p>
<p>Schütze</p>	<p>Da Sie von Natur aus ein offener und optimistischer Mensch sind, möchten Sie dies auch durch Ihre Kleidung ausdrücken: der Stil ist nicht so wichtig, Hauptsache bequem, lässig und für jeden Anlass geeignet. Sie bevorzugen helle, klare, leuchtende Farben und ganze Farbpaletten in allen Schattierungen von Purpur bis Violett, von Grasgrün bis Tannengrün, von Weiß bis Schwarz. Sie verkörpern Lebensfreude und Abenteuerlust, denen Ihre Kleidung standhalten muss, ein bisschen robust müssen die Stoffe daher schon sein. Bei der Wahl eines Kleidungsstücks passiert es Ihnen sicher häufiger, dass Sie das Beste – und manchmal auch das Teuerste – erwischen! Nicht, dass Sie vorher auf den Preis geguckt hätten – Sie haben einfach ein intuitives Gespür für Qualität. Aber das hat auch sein Gutes: Teure und qualitativ hochwertige Kleidung verschleißt nicht so schnell und kommt Ihrem abenteuerlichen Temperament entgegen!</p> <p>Schwachstellen: Nachlässigkeit und Übertreibung</p> <p>Empfehlung: Achten Sie wenigstens ab und an mal darauf, ob Ihre Hosenlänge von 5 ½ Achtern noch tragbar ist und tragen Sie – auch farblich – nicht zu dick auf. Ein bisschen „Uniform“ vom Skorpion und etwas vom „weniger ist mehr“ der Waage würde Ihnen schon gut stehen. Ein dezenter Farbausgleich sind alle Pastelltöne.</p>
<p>Steinbock</p>	<p>Struktur und Form sind Ihnen sehr wichtig. Sie suchen Halt und Beständigkeit, auch in Ihrer Kleidung. Ihr Stil ist daher meist konservativ und vor allem dezent und zurückhaltend. Bei Ihnen ist alles auf Dauer angelegt, und so sind auch Ihre Kleider von klassischer Schlichtheit, die Stoffe von guter, strapazierfähiger</p>

	<p>Qualität und die Farben von konventioneller Unaufdringlichkeit. Sie lieben dunkle Töne wie Anthrazit, schwarz, braun und dunkelblau, in denen Sie die Sicherheit finden, die Sie brauchen. Die Linienführung ist gerade, Schnörkel und überflüssige Verzierungen wird man an Ihnen gar nicht finden.</p> <p>Schwachstellen: Strenge und Ernst</p> <p>Empfehlung: Leihen Sie sich etwas von der Leichtigkeit und Luftigkeit eines Kolibris - ein wenig helle Farbe, einen Hauch von Stoff, eine kleine Extravaganz in Form von Schmuck... Nichts ist für die Ewigkeit, und Sie sollten versuchen, sich mit diesem Gedanken vertraut zu machen. Ein leichter Farbausgleich ist für Sie ein zartes rosé, ein helles eisblau oder mildes lindgrün.</p>
<p>Wassermann</p>	<p>Individualität und Andersartigkeit werden bei Ihnen groß geschrieben. Sie sind der Trendsetter des Tierkreises und lieben es immer ein wenig...besonders. Was Sie darunter verstehen, ist schwer zu sagen, Sie lassen sich nicht gerne festlegen. Vielleicht ist es nur die etwas ungewöhnlichere Art zu kombinieren oder ein Einzelstück aus den Fifties zu einem ansonsten „ganz normalen“ Outfit oder auch nur das Karomuster in Kombination mit dem Gepunkteten – wer weiß das schon? Sie sind immer für eine Überraschung gut: zwar lieben Sie schrille Farben (vor allem Orange), geometrische Muster und metallischen Glanz, der den Eindruck von Science Fiction und Technik vermittelt, aber wenn gerade all dies modern wird, sind Sie schon wieder ganz woanders!</p> <p>Schwachstellen: es fehlen Wärme und Natürlichkeit</p> <p>Empfehlung: Es muss nicht immer der allerletzte Schrei und die Einzigartigkeit auf Biegen und Brechen sein – zuweilen wirkt das einfach aufgesetzt. Bringen Sie ein wenig warme Ausstrahlung in Ihre Kleidung. Ein geeigneter Farbausgleich ist hierfür jede Naturfarbe, also die gesamte Grün- und Braunskala.</p>
<p>Fische</p>	<p>„Lieber in den Wolken schweben als am festem Boden kleben“ – so oder ähnlich könnte Ihr Lebensmotto lauten. Ihre Kleidung soll sie umschmeicheln und umfließen – am liebsten wäre Ihnen der Stoff, aus dem die Träume sind, aber da sie diesen nicht tragen können, wählen Sie Chiffon, Seide, transparente und leichte Materialien, die Ihren Körper mehr verhüllen als bekleiden. Sie sind künstlerisch veranlagt und haben einen ganz eigenen Stil, der jedoch niemals aufdringlich wirkt. Vielleicht nähren Sie sogar selbst: dann sind es meist lange, schwingende Kleider und Röcke wie für eine Prinzessin aus dem Märchen gemacht. Zart und feminin sind auch Ihre Lieblingsfarben: Grün- und Blautöne wie die Wiesen, das Meer und der Himmel, alle Pastellfarben von Zartrosé über</p>

	<p>Zitronengelb und Mintgrün bis zu Gletscherblau, vor allem wenn sie einen irisierenden Perlmuttglanz haben.</p> <p>Schwachstellen: zu zerbrechlich, zu zerzaust...</p> <p>Empfehlung: Wenn man Sie in Ihren Lieblingskleidern sieht, hält man Sie für wenig lebensstüchtig, etwas chaotisch, traut Ihnen nicht viel zu und übertritt leicht Ihre Grenzen. Zeigen Sie dann und wann etwas Selbstbewusstsein und Realitätssinn mit einem erdigen Farbausgleich in warmem Weinrot und dunklem Blattgrün.</p>
--	--

© Das Copyright des Textes liegt bei Sabine Bends

Wenn Sie die **Verteilung der Planeten in den Tierkreiszeichen in Ihrem Horoskop** erfahren möchten, senden Sie mir bitte Ihre genauen Geburtsdaten (Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute der Geburt sowie den Geburtsort). Für 25,- Euro sage ich Ihnen, welche Planeten sich bei Ihnen in welchen Zeichen befinden.

Falls Sie sich für eine ausführliche Horoskopdeutung oder eine Farbberatung anhand Ihres Geburtsbildes interessieren, können Sie sich telefonisch zwecks Terminabsprache bei mir melden (Tel. 02245-611 95 46) oder mir eine e-mail senden: post@astrologie-koeln.de.